



Pressemitteilung vom 7. Juni 2019

Projektarbeit als Beruf(ung)

Die TAT gGmbH zu Gast bei den Berufsorientierungstagen in Rheine



Die *TAT Technik Arbeit Transfer gGmbH* beteiligte sich am 3. Juni 2019 an den Berufsorientierungstagen des Jugend- und Familiendienstes e. V. in der Stadthalle Rheine.

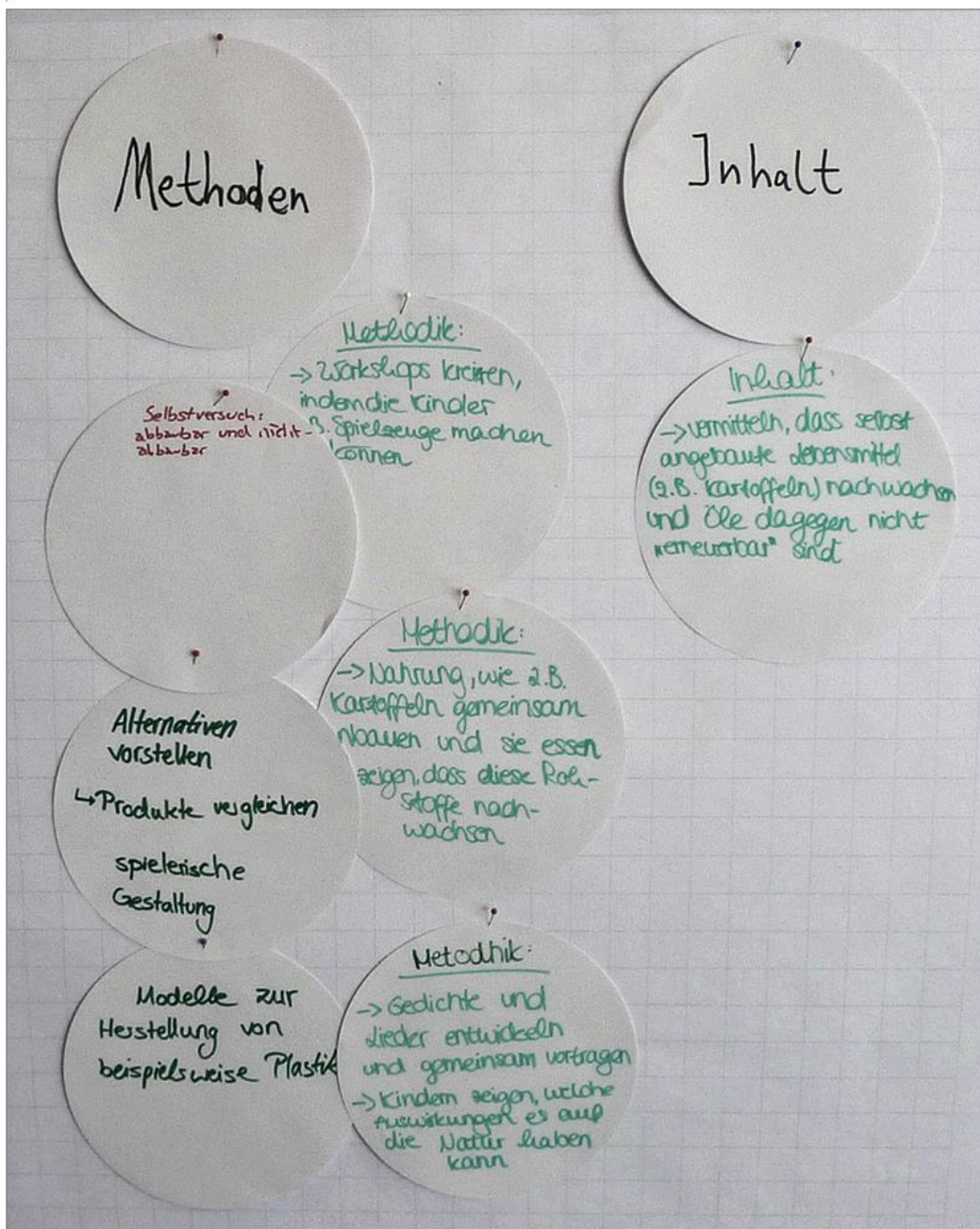
Vor Schülerinnen und Schülern der 11. Jahrgangsstufe berichtete TAT-Mitarbeiter André Müller über das Berufsfeld eines wissenschaftlichen Projektmitarbeiters unter Einbeziehung des eigenen Werdegangs. Als Beispiel der Projektarbeit stellte er das Projekt "Bildung für nachhaltige Entwicklung – Nachhaltige

Entwicklung durch den Einsatz nachwachsender Rohstoffe" vor, das vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen über das BNE-Regionalzentrum Kreis Steinfurt gefördert wird.

Die Nutzung von Produkten auf der Basis nachwachsender Rohstoffe anstelle von mineralölbasierten Produkten stellt ein wesentliches Mittel dar, um den Klimawandel zu bremsen und Versorgungssicherheit herzustellen. Die Vorteile der stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe gegenüber mineralölbasierten Erzeugnissen ergeben sich aus ihrer geringeren Freisetzung von Treibhausgasen (wie CO₂) und ihrer längerfristigen Verfügbarkeit.

Ziel des Projekts ist es, zunächst junge Kinder (im Vorschul- und Grundschulalter) in der außerschulischen Bildung sowie deren Betreuerinnen und Betreuer und auf Dauer auch weitere Zielgruppen mit dem Thema der stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe vertraut zu machen, sie dafür zu sensibilisieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten im Alltag aufzuzeigen und zu verankern.

Nach der Vorstellung des Berufsfelds und des BNE-Projekts hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, eigene Anregungen zur Weiterentwicklung des Konzepts einzubringen, das in Kitas im Kreis Steinfurt zum Einsatz kommen soll. Insgesamt sieben verschiedene Module bietet die *TAT Technik Arbeit Transfer gGmbH* im Rahmen des BNE-Projekts an, in denen die Kinder u. a. auch Experimente zur stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe machen können.



Anregungen der Schülerinnen und Schüler
zur Weiterentwicklung des Projektkonzepts – Foto: TAT gGmbH

Bei Interesse an der Durchführung der angebotenen Lernmodule in Ihrer Kita oder Schule wenden Sie sich gerne direkt an Herrn Müller.

Ansprechpartner:

André Müller M.A.

TAT Technik Arbeit Transfer gGmbH

Telefon: 05971 990-130

E-Mail: andre.mueller@tat-zentrum.de

Link:

[Ausführliche Projektbeschreibung \(PDF, 5 Seiten\)](#)